

Aus: GSK: Kunstführer durch die Schweiz. Bern.
Band 1, 2005 / Band 2, 2006 / Band 3: 2006 / Band 4, voraussichtlich 2010
www.gsk.ch/

Schweizerischer Kunstführer: erhältlich

Bestellung: <http://gsk.ch/de/das-museum-neuhaus-biel.html>

Museum Neuhaus

Museum für Kunst und Geschichte der Region im 19./20. Jh., 1993–95 eingerichtet in Bauten der ehem. Indiennemanufaktur. Diese wurde 1747 von den Ratsherren Bendicht Rother und Alexander Jakob Wildermeth gegr. und 1784 von François Verdan übernommen (Produktion bis 1842). Gewachsenes Ensemble 18./19. Jh. Ab 1857–93 Umbau des östl. Teils (ehem. Tröcknegebäude) und des westl. Teils (ehem. Fabrikgebäude) zu Wohnungen und vereinheitlichende Neufassadierungen. Verbindungsbau mit Kuppelrotunde (Nr. 52), 1892–94 von Gottlieb Huber, dem Museum Schwab nachempfunden. Wohnsitz des Fabrikanten und Politikers Charles Neuhaus (1796–1849); Erinnerungstafel 1901 von Walter Müller-Glinz am Mittelrisalit von Schüsspromenade Nr. 26.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

